



Antwort zur Anfrage Nr. 0202/2021 der SPD-Stadtratsfraktion betreffend **MainzPass (SPD)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Wie viele Mainzerinnen und Mainzer haben bisher den MainzPass erworben? (Bitte nach Berechtigengruppen aufschlüsseln).

In 2019 wurden insgesamt 5168 MainzPässe ausgestellt bzw. verlängert. Diese verteilen sich wie folgt:

AsylbLG	437
Kinderzuschlag bzw. Wohngeld	204
SGB II	3375
SGB XII	1152

In 2020 wurden insgesamt 1507 MainzPässe ausgestellt bzw. verlängert. Diese verteilen sich wie folgt:

AsylbLG	154
Kinderzuschlag bzw. Wohngeld	93
SGB II	1019
SGB XII	241

Stand 01.02.2021 sind 2551 MainzPässe gültig ausgestellt, im Januar 2021 sind 348 ausgelaufen, die aller Voraussicht wieder verlängert werden. Es ist also davon auszugehen, dass ca. 2900 Menschen aktuell einen MainzPass in Anspruch nehmen.

2. Gab es Schwierigkeiten bei der Antragsstellung? Wenn ja, wie kann diese vereinfacht werden?

Nein, es gab keine Schwierigkeiten bei der Antragstellung.

**3. Kann die vorgesehene Gesamtevaluierung stattfinden?
a. Wenn ja, wann ist mit Ergebnissen zu rechnen?
b. Wenn nein, welche Gründe verhindern eine Evaluierung?**

Die Mainzer Mobilität hat mit Beginn des Verkaufs der Sondermonatskarte 9 Uhr zum Preis von 35,00 Euro im Januar 2019 eine Kundenbefragung gestartet, deren Ergebnisse als Teil in die Gesamtevaluierung einfließen. Die Kundenbefragung richtete sich an Erstnutzerinnen und Erstnutzer der Sondermonatskarte 9 Uhr. Eine zweite Kundenbefragung, die für das Jahr 2020 geplant war und die Erfahrungen nach dem Abschluss

des ersten Jahres der Projektphase beleuchten sollte, konnte aufgrund der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie nicht gestartet werden. Es ist geplant, diese Befragung nach Ende des strengen Lockdowns anzustoßen und durchzuführen. Mitte des Jahres soll über erste Ergebnisse der Evaluation gesprochen und sich über das weitere Vorgehen verständigt werden.

Mainz, 05.02.2021

gez.

Dr. Eckart Lensch
Beigeordneter